



**Protokollauszug
13. Sitzung vom 7. Juli 2014**

**212/2014 31.04 Berufswahlschule Limmattal
Genehmigung der Jahresrechnung 2013**

Die Schulkommission der Berufswahlschule Limmattal (BWS) hat an der Sitzung vom 5. März 2014 die Jahresrechnung 2013 geprüft und genehmigt. Sie legt diese den Zweckverbandsgemeinden zur Abnahme vor.

Laufende Rechnung

Bei einem Aufwand von Fr. 6'086'641.84 und einem Ertrag von Fr. 4'857'261.11 resultiert ein Aufwandüberschuss (Nettokosten vor Verrechnung der Schulgelder der Zweckverbandsgemeinden Dietikon, Schlieren und Urdorf) von Fr. 1'229'380.73. Nach Gutschrift der verrechneten Schulgelder von Fr. 1'229'380.73 resultiert ein Aufwandüberschuss von Fr. 30'880.43 zu Lasten der drei Zweckverbandsgemeinden.

Der Aufwandüberschuss wird nach dem Kostenverleger gemäss Art. 28 Abs. 1 der Statuten Berufswahlschule Limmattal aufgrund der Gesamtschülerzahlen per 31. Dezember 2013 wie folgt auf die Verbandsgemeinden verteilt:

Dietikon	Fr. 15'448.83
Schlieren	Fr. 9'921.55
Urdorf	Fr. 5'510.05
Total	Fr. 30'880.00

Investitionsrechnung

Der Aufwandüberschuss der Investitionsrechnung beträgt Fr. 31'183.80 und wird den Zweckverbandsgemeinden statutengemäss im Verhältnis ihrer Gesamtschülerzahl belastet.

Dietikon	Fr. 15'600.60
Schlieren	Fr. 10'019.00
Urdorf	Fr. 5'564.20
Total	Fr. 31'183.80

Der Stadtrat beschliesst:

1. Die vorliegende Jahresrechnung 2013 der Berufswahlschule Limmattal wird genehmigt.
2. Es wird davon Kenntnis genommen, dass aus der laufenden Rechnung für die Stadt Schlieren eine Belastung von Fr. 9'921.55 resultiert (nach Abzug der verrechneten Schulgelder) und der Kostenanteil aus der Investitionsrechnung Fr. 10'019.00 beträgt.

3. Mitteilung an
- Berufswahlschule Limmattal (BWS), Schöneeggstrasse 36, 8953 Dietikon
 - Abteilungsleiterin Bildung und Jugend
 - Abteilungsleiter Finanzen und Liegenschaften
 - Leiter Finanzen und Informatik
 - Archiv

Status: öffentlich

STADTRAT SCHLIEREN

Toni Brühlmann
Stadtpräsident

Ingrid Hieronymi
Stadtschreiberin